

Die Fachkonferenz Deutsch ergänzt das Leistungs- und Bewertungskonzept im Hinblick auf die Bewertung von Leistungen im Distanzunterricht wie folgt:

Rechtlicher Rahmen

Die gesetzlichen Vorgaben zur Leistungsüberprüfung und zur Leistungsbewertung gelten auch für die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen. [...] Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler.

Jede Lehrkraft informiert Schülerinnen und Schüler sowie Eltern über diesen zentralen Grundsatz und kommuniziert die Grundlagen der Leistungsbewertung.

Klassenarbeiten

Klassenarbeiten und Prüfungen finden in der Regel im Rahmen des Präsenzunterrichts statt. [...] Auch Schülerinnen und Schüler mit Corona-relevanten Vorerkrankungen sind verpflichtet, an den schriftlichen Leistungsüberprüfungen unter Wahrung der Hygienevorkehrungen teilzunehmen. Die Schule stellt sicher, dass die Bedingungen für Klassenarbeiten den Bedingungen des Infektionsschutzes genügen. Für Schülerinnen und Schüler mit Corona-bedingten Vorerkrankungen gibt es ggfs. Sonderregelungen.

Klausuren in der gymnasialen Oberstufe

Klausuren als schriftliche Leistungsüberprüfungen sind in der Oberstufe verpflichtend. Die Schule schafft räumliche und zeitliche Bedingungen, unter denen auch in Phasen des Distanzunterrichts Klausuren geschrieben werden können.

Falls der Distanzunterricht in Phasen fällt, in denen Facharbeiten geschrieben werden, können Beratungsgespräche zur Facharbeit per Videokonferenz erfolgen.

Für die modernen Fremdsprachen:

Mündliche Kommunikationsprüfungen können, wie von der Fachkonferenz bereits festgelegt, in einem Online-Format per Videokonferenz stattfinden.

Die Fachkonferenz erarbeitet hierfür eine Handreichung. Zudem stellen die Lehrkräfte sicher, dass das Online-Format genügend eingeübt wird.

Bewertung von Leistungen im Distanzunterricht – sonstige Leistungen

Die Fachkonferenz hat folgende möglichen Formate der Leistungsüberprüfung beschlossen, die für den Distanzunterricht angemessen sind.

Die Lehrkraft entscheidet dabei in Absprache mit dem Jahrgangsteam über die für das jeweilige Unterrichtsvorhaben angemessene Format. Die Grundsätze der Bewertung werden allen Schülerinnen und Schülern transparent vermittelt.

Unterrichtsgespräche im Rahmen von Videokonferenzen sind in der Regel Grundlage von Leistungsbewertungen, sofern die technischen Rahmenbedingungen die Kommunikation ermöglichen¹. Beiträge von Schülerinnen und Schülern können in diesem Fall für die Bewertung berücksichtigt werden. Gleiches gilt für das Nichterfolgen von Beiträgen.

1 Technische Schwierigkeiten werden vom Schüler angezeigt. Es besteht die Möglichkeit, sich in der Schule ein Ipad auszuleihen oder in der Study Hall in der Schule am Distanzunterricht teilzunehmen.

Beispiele von alternativen Möglichkeiten der Leistungsmessung im Distanzunterricht im Fach Deutsch auf der Grundlage der Beispiele des Schulministeriums

	Analog	Digital
Mündlich	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • über Telefonate Gespräch über Lernprodukte <ul style="list-style-type: none"> • über Telefonate 	Präsentation von Arbeitsergebnissen <ul style="list-style-type: none"> • Erklärvideos • Power Point-Präsentationen • über Videosequenzen • im Rahmen von Videokonferenzen • über Audiofiles/ Podcasts Kommunikationsprüfung <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen von Videokonferenzen
Schriftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • Bilder • Plakate • Arbeitsblätter und Hefte 	Online-Produkte: Verknüpfung von digital erstelltem Produkt und Online-Präsentation <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeiten • Lerntagebücher • Portfolios • kollaborative Schreibaufträge • kollaborativ erstellte Gruppenarbeiten • Erstellen von digitalen Schaubildern • Blogbeiträge • Bilder • (multimediale) E-Books • Power Point Präsentationen

Funktion von Leistungsüberprüfungen

Ebenso wie im Präsenzunterricht dienen Leistungsüberprüfungen dazu, den Lernstand zu erfassen und eine Grundlage für die individuelle Förderung zu bieten. Es erfolgt eine kriteriengeleitete differenzierte Rückmeldung. Zudem werden Ergebnisse falls notwendig, ggfs. per Videokonferenz, mit einzelnen Schülerinnen und Schülern besprochen.

Feedback

Die Lehrkräfte sehen verschiedene Möglichkeiten des Feedbacks vor. Dies gilt insbesondere für die „sonstigen Leistungen im Unterricht“. Möglichkeiten des Feedbacks bestehen z.B. durch:

- Die Einstellung einer Musterlösung zur Selbstkorrektur
- Eine z.B. exemplarische, differenzierte Korrektur eingereichter Arbeitsergebnisse
- Ein summarisches Feedback zur Qualität des eingereichten Lernproduktes
- Die exemplarische Besprechung gelungener Schülerlösungen im Rahmen einer Videokonferenz
- Die Nutzung der Feedbackfunktion in MS Teams
- Eine Peer-to-Peer-Korrektur im Rahmen einer Videokonferenz.